

EPISOL® PU 43 OP EL

ZUSATZ PASTE UM DIE POLYURETHAN DECKSCHICHT EPISOL® PU 43 OP MAT LEITFÄHIG ZU MACHEN



ZUSAMMENSETZUNG

EPISOL® PU 43 OP EL ist eine Paste als Zusatz, um die Deckschicht aus EPISOL® PU 43 OP MAT leitfähig zu machen. Nach dem Auftragen und Aushärten erhält man eine matte, verschleißfeste, elektrisch leitfähige Polyurethan-Deckschicht mit Orangenschaleneffekt für leitfähige Epoxid- und Polyurethan-Kunstharzböden.

VORTEILE

- Elektrisch leitfähig
- Umfangreiche Farbpalette - nur dunkle Farben
- Sehr hohe UV-Beständigkeit
- Hohe Verschleiß- und Kratzfestigkeit
- Geringer Verbrauch
- Leicht strukturierte Oberfläche
- Geringe Schmutzaufnahme

ANWENDUNGSGEBIET

Als Deckschicht auf leitfähigen Epoxid- oder Polyurethan-Kunstharzbodensystemen für elektrisch leitfähige und elektrostatische Anwendungen.

- Explosionsgefährdete Räume - ATEX
- Räume mit empfindlicher elektronischer Ausrüstung
- Computerräume
- Elektronikindustrie
- Pharmaindustrie
- Lebensmittel und Tierernährung
- Batterieladestationen
- Automobil-, Raumfahrt- und Luftfahrtindustrie
- Lagerort für Lösungsmittel
- etc ...

ANWENDUNG

Anmerkung: Das Folgende ist eine typische Anwendungsbeschreibung. Für andere Baustellen-Parameter wenden Sie sich bitte an unsere technische Abteilung.

EVENTUELLE VORANALYSEN

Bevor Sie mit den Untergrundvorbereitungen beginnen und die Produkte anwenden, ist es wichtig, verschiedene Parameter zu testen, um ein gutes und nachhaltiges Ergebnis zu erzielen.
 Druckfestigkeit der Oberfläche: min. 25 N/mm²
 Zugfestigkeit der Oberfläche: min. 1,5 N/mm²
 Feuchtigkeitsgehalt in der Oberfläche: ≤ 10 % Feuchtigkeit für dampföffene Systemen und ≤ 5 % Feuchtigkeit für dampfdichte Systemen.

Bedingungen während des Auftrags und der Aushärtung: siehe „Auftragskonditionen“, näher beschrieben weiter in diesem technischen Datenblatt.

Technisch untersuchte Dilatationsfugen müssen bereitgestellt werden. Diese werden wieder in das Kunstharzsystem eingebracht, um dort platziert zu werden. Die Ebenheit des Bodens muss den gewünschten Anforderungen entsprechen. Ist dies nicht der Fall, müssen geeignete Maßnahmen ergriffen werden, um die Unregelmäßigkeiten mit Produkten zu ergänzen oder auszugleichen, die zum Untergrund und zur aufzubringenden Beschichtung komplementär sind.

Kontraktionsfugen und Passivrisse können beschichtet werden. Dies unter der Bedingung, dass sie nicht als Dehnungsfugen verwendet werden oder wenn sie anderen Bewegungen der Struktur und des Untergrunds nicht folgen und dass sie mit Produkten, die zum Substrat und zu der aufzubringenden Beschichtung komplementär sind, eingeebnet werden.

BENÖTIGTES WERKZEUG

- Mischer mit Spindel (min. 300 tr/min)
- Farbrolle für Produkte auf Polyurethanbasis.
- Abdeckband.
- Farbeimer.

UNTERGRUND VORBEREITUNG

EPISOL® PU 43 OP MAT mit darin EPISOL® PU 43 OP EL wird auf einem gehärteten leitfähigen Fußbodensystem aus Polyurethan oder Epoxidharz platziert. Leitfähige Böden aus Polyurethan oder Epoxidharz oder vorhandene Deckschichten, die älter als 7 Tage sind, müssen aufgeruhrt werden.

Tragen Sie die Produkte immer auf einer sauberen Oberfläche und frei von anhaftungsreduzierenden Materialien wie Schmutz, Öl, Fett, alten Beschichtungen oder Oberflächenbehandlungen usw. auf.

Die Teile der zu beschichtenden Oberflächen, die die oben beschriebenen Anforderungen nicht erfüllen (Ebenheit, Druckfestigkeit, Zugfestigkeit, unsachgemäß kohäsive Teile usw.), müssen behandelt oder mit einem geeigneten Verfahren entfernt und repariert werden. Produkte, die zu dem Substrat und der aufzubringenden Deckschicht komplementär sind.

Lose Teile durch Bürsten entfernen und Staub entfernen mit einem Industriestaubsauger.

PRODUKT VORBEREITUNG

Mischung

EPISOL® PU 43 OP MAT (separat zu bestellen) homogen einrühren. Geben Sie anschließend 0,75 kg Pigmentpulver hinzu (separat zu bestellen) und mischen Sie mechanisch (300 U/min), bis beide Komponenten vor der Verwendung homogen sind.

Dann die gesamte Menge EPISOL® PU 43 OP EL-Paste zugeben und erneut mechanisch mischen (300 U/min), bis eine homogene Mischung erhalten wird.

VORBEREITUNG DIE AUSTRÜSTUNG

Arbeiten Sie immer mit sauberer Misch- und Applikationsausrüstung.

AUFTRAGEN

Tragen Sie die Mischung mit einem fusselfreien Farbroller aus einem Farbeimer oder Farbroller auf. Mit festem Druck teilen.
Nach 15 Minuten mit einem breiten Farbroller ohne Druck kreuzen.
Führen Sie immer die letzte Bewegung in dieselbe Richtung aus, um strukturelle Unterschiede zu erzielen zu verhindern.
Ersetzen Sie die Farbrollen nach 45 Minuten.

ENDBEARBEITUNG

Nach minimum 24 Stunden kann man eine zweite Schicht aufbringen.
ANMERKUNG:

Fertigstellung eines Gießbodens mit 1 Schicht EPISOL® PU 43 OP MAT mit EPISOL® PU 43 OP EL = dampffopen, mit 2 Schichten EPISOL® PU 43 OP MAT mit EPISOL® PU 43 OP EL = dampfdicht.

AUFTRAGSKONDITIONEN

Bedingungen während der Anwendung und Aushärtung der Produkte.
Die empfohlene Verarbeitungstemperatur für den Untergrund, die Umgebung, das Material und die Produkte liegt zwischen +10 °C und +25 °C.

Relative Luftfeuchtigkeit: Max. 85 %

Taupunkt: die Temperatur des Untergrundes und des noch nicht vollständig ausgehärteten Produkts muss mindestens 3 °C höher sein als der Taupunkt. Vermeiden Sie Kondensation auf der Oberfläche vom Beginn der Zubereitungen bis zur vollständigen Aushärtung der Produkte. Sorgen Sie während der Aushärtung für ausreichende Belüftung und niedrige relative Luftfeuchtigkeit.

REINIGUNG UND UNTERHALT

Reinigen Sie die verwendeten Werkzeuge vor dem Aushärten vom EPISOL® PU 43 OP MAT und EPISOL® PU 43 OP EL mit SOLVENT MEK. Ausgehärtete Produktreste müssen mechanisch entfernt werden. Informationen zum Reinigen und Warten des installierten Kunstharzsystems finden Sie in den Informationsblättern:
Reinigung und Pflege von Kunstharzbodensystemen - INDUSTRIE
Reinigung und Pflege von Kunstharzbodensystemen – ÖFFENTLICHE UND PRIVATE GEBÄUDE

ZUSATZ PRODUKTE

EPISOL® PU 43 OP MAT (separat zu bestellen)
Wenn eine farbige Deckschicht gewünscht wird: Pulverpigment (separat zu bestellen). Achtung, nur dunkle Farben sind möglich.
Reinigungsmittel für Werkzeuge: SOLVENT MEK

HINWEISE / ANMERKUNGEN

Leitfähige Kunstharzböden mit unbekannter Zusammensetzung können nur nach einem Adhäsionstest mit positiven Ergebnissen überzogen werden.

TECHNISCHE DATEN

ERSCHEINUNG - ZUSAMMENSTELLUNG

1-Komponente	Farbige Paste
--------------	---------------

REAKTIONSZEITEN

Verarbeitungszeit nach dem Mischen: 45 Minuten.
Staubtrocken: Nach 6 Stunden.
Mechanisch belastbar: Nach 48 Stunden mit ausreichender Belüftung.
Volle chemische Beständigkeit: Nach 7 Tagen. (Achtung: auch Wasser ist ein chemisches Produkt)
Vollständige Aushärtung: Nach 7 Tagen.
Zeiten gemessen bei 20 °C, niedrigere Temperaturen verlängern die Aushärtezeit.

VERBRAUCH

Ungefähr: min. 100 g/m² bis 130 g/m² pro Schicht.


TECHNISCHE DATEN

Spezifische Masse	1,1 kg/dm ³
Viskosität	500 mPa.s
Schichtdicke	± 100 µm
Haftung	>2,0 N/mm ²
Oberfläche	Mat, Orange peel
Elektrischer Widerstand	10 ⁴ – 10 ⁶ Ohm
Härte Shore D	80 – 90
Aushärtung	Schrumpffrei

CHEMISCHE RESISTENZEN

Gute chemische Beständigkeit gegen Alkalien, Erdölderivate, Batteriesäure, verdünnte organische Säuren, Salze und Lösungen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an RESIPLAST® NV.

CE KENNZEICHNUNG

	
KORAC NV, Gulkenrodestraat 3, 2160 Wommelgem, Belgien	
12	
EN 13813	
Kunstharzestrich für die Anwendung in Innenräumen	
Reaktion auf Feuer	NPD
Freigabe korrosiver Komponenten	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Verschleißfestigkeit (Taber)	<10 mg CS10-1000tr - 1 kg
Bindungsstärke	B 2,0
Schlagfestigkeit (DIN EN ISO 6272)	>10 Nm
Schalldämmung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmewiderstand	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD

REFERENZUNTERLAGEN



VERPACKUNG

EPISOL® PU 43 OP EL	1 Komponente
	2,9 kg

LAGERUNG UND LAGERFÄHIGKEIT

Lagern Sie EPISOL® PU 43 OP EL in der ungeöffneten Originalverpackung in einem trockenen, gut belüfteten Lagerraum zwischen +5 und +35 °C.

Haltbarkeit: 6 Monate nach Produktionsdatum.

Im Zweifelsfall wenden Sie sich an RESIPLAST® NV und geben Sie die Chargennummer auf der Verpackung an. Nicht in Grundwasser, Oberflächenwasser oder Abwasser gelangen lassen. Kontaminierte Verpackungen und Rückstände gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie sorgfältig die Sicherheitshinweise für die Verwendung von EPISOL® PU 43 OP EL. Für ausreichende Belüftung sorgen, Zündquellen fernhalten und nicht rauchen. Hautkontakt vermeiden. Bei starker Dampfkonzentration, Einatmen und / oder Hautkontakt können Augenreizungen und / oder Überempfindlichkeit auftreten. Bewahren Sie keine Lebensmittel (Getränke, Lebensmittel) im selben Arbeitsbereich auf. Tragen Sie immer persönliche Schutzausrüstung gemäß den geltenden lokalen Richtlinien und Gesetzen. Handschuhe und Schutzbrille sind Pflicht.

Die obenstehenden Angaben werden in gutem Glauben gemacht, stellen jedoch keine Garantie dar. Da die Anwendung, Verarbeitung und Handhabung der Produkte außerhalb unserer Kontrolle erfolgen, obliegen sie der Verantwortung des Anwenders bzw. der Person, die für die Anwendung zuständig ist. Sollte KorAC NV dennoch für einen entstandenen Schaden haftbar gemacht werden, beschränkt sich der Schadenersatz stets auf den Wert der gelieferten Waren. Wir bemühen uns, jederzeit Waren in gleichbleibend hoher Qualität zu liefern. Alle Werte in diesem technischen Datenblatt sind Durchschnittswerte, die sich aus Tests ergeben, die unter Laborbedingungen (20 °C und 50 % rF) durchgeführt wurden. Die auf der Baustelle gemessenen Werte können kleine Abweichungen aufweisen, aufgrund der Tatsache dass die Umgebungsbedingungen, die Anwendung und die Verarbeitung unserer Produkte außerhalb unserer Kontrolle fallen. Fügen Sie keine anderen als die in der technischen Dokumentation angegebenen Produkte hinzu. Diese Version ersetzt alle früheren Fassungen. Version 1.0, Datum: 13 Januar 2023 12:21 PM